



## Oehry, Daniel

**Autor: Redaktion | Stand: 2.10.2024**

Landtagsabgeordneter. \*20.2.1971 Spital Grabs, von Ruggell, seit 2007 von Eschen, wohnhaft in Eschen. Sohn des Briefträgers Anton und der Hannelore, geb. Schreiber, zwei Geschwister. ∞ 17.5.1997 Sybille Hoop (\*22.2.1975), Kindergärtnerin, zwei Kinder.

1978–1983 Primarschule in Ruggell, 1983–1987 Realschule Eschen, 1987–1991 Konstrukteur-Lehre bei der Hilti AG in Schaan, 1992–1996 Maschinenbau-Studium an der Liechtensteinischen Ingenieurschule (LIS) in Vaduz (Dipl. Ing. FH), diverse Führungs- und Coaching-Ausbildungen. Seit 1992 bei der Hilti AG in Schaan tätig, zunächst als Konstrukteur, dann auch als Lehrmeister, 2002–2011 als Leiter der Berufsausbildung und seither als Projektleiter im Bereich Human Resources.

2003–2011 Gemeinderat in Eschen, FBP-Fraktionssprecher und Leiter Ressort Bau. Seit 2017 Landtagsabgeordneter (FBP), bis 2023 Fraktionssprecher und Mitglied des Landtagspräsidiums. 2023–2024 Präsident der Fortschrittlichen Bürgerpartei (FBP).

Seit 2013 Vizepräsident des Vereins «Winzer am Eschnerberg» und 2015–2024 Vorstandsmitglied und Kassier des Unterländer Wintersportvereins (UWV).

### Archive

- Archiv des Historischen Lexikons des Fürstentums Liechtenstein online (AeHLFL).

### Zitierweise

<<Autor>>, «Oehry, Daniel», Stand: 2.10.2024, in: Historisches Lexikon des Fürstentums Liechtenstein online (eHLFL), URL: <<URL>>, abgerufen am 27.3.2025.

Abgerufen von „[https://historisches-lexikon.li/index.php?title=Oehry,\\_Daniel&oldid=27789](https://historisches-lexikon.li/index.php?title=Oehry,_Daniel&oldid=27789)“